

Ende November erscheint als Band 8 der
 Quickborn-Bücher:

Ⓩ **Sünd ji all' dor?** Ⓩ

Althamburgische Rasperenzen

Gesammelt u. für den „Quickborn“
 in Hamburg herausgegeben von

Johs. E. Rabe

Preis 50 Pfennig.

Johs. E. Rabe hat durch seine vor einigen Jahren erschienene Rasper-Monographie der alten volkstümlichen Handpuppe, die im großstädtischen Straßenlärm vom nahen Untergange bedroht erschien, zu neuem, kräftigem Leben in der Familie, bei den Wandervögeln und in zahlreichen Vereinen verholfen. Kein Wunder, daß sie — wie aus vielen Feldbriefen hervorgeht — auch

in Schützengräben und Ruhestellungen

eine fröhliche Auferstehung gefeiert hat.

Jeder Freund eines echten, kernigen Volkshumors wird an dem schmucken Büchlein seine helle Freude haben.

Ⓩ

Von den Quickborn-Büchern erschienen vorher:

Ⓩ

- Bd. 1: Joh. Hinr. Fehrs, Holstenart
 „ 2: Johs. E. Rabe, Von alten hamburgischen Speichern und ihren Leuten
 „ 3: Fr. Wilh. Lyra, Schnack und Schnurren
 „ 4: Th. Dirks, Van Jadesstrand un Werserkant
 „ 5: Gorch Fock und Hinrich Wriede, Fintwarder Speeldeel
 „ 6: Klaus Groth, Briefe über Hochdeutsch und Plattdeutsch
 „ 7: E. Rud. Schnitger, Plattdeutsche Straßennamen in Hamburg

Preis des Bandes 50 Pfennig.

Hamburg

Quickborn-Verlag